Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung / SG Stadterneuerung





Historische Innenstadt Erlangen

Altstadt und barocke Neustadt sowie der Verlauf der Stadt- und Zollmauer

Sanierungsgebiete Innenstadt

"Sanierungsgebiet Nördliche Altstadt" und "Sanierungsgebiet Erlanger Neustadt und Teile des Quartiers Lorlebergplatz" seit 2004

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung / SG Stadterneuerung



Neugestaltung von Straßenräumen und Plätzen

Beispiel: Wasserturmstraße, Bauzeit Juni bis November 2013



Förderung öffentlicher Bauvorhaben: Beispiel KuBiC Frankenhof

- 2015 Ideen- und Realisierungswettbewerb, 1. Preis Büro Bernhard Heid Fürth
- ab 08/2017 Beginn der Bauarbeiten
- Kosten vorauss. 35 Mio. € davon Förderung voraussichtlich 10,2 Mio. Euro über das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm "Soziale Stadt" und vorauss.
 2,25 Mio. aus dem Programm "Investitionspakt Soziale Integration im Quartier"

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung / SG Stadterneuerung

Beispiel Hauptstr. 120 Foto vor und nach der Sanierung





Kommunales Fassadenprogramm der Stadt Erlangen

- Maßnahmen zur Beseitigung von gestalterischen Mängeln und der Verbesserung des Wohnumfeldes z.B. Fassadensanierung oder ein begrünter Innenhof
- Voraussetzung ist die Lage des Objekts im f\u00f6rmlich festgelegten Sanierungsgebiet
- vor Beginn der Maßnahmen wird zwischen dem Eigentümer und der Stadt Erlangen eine Modernisierungsvereinbarung unterzeichnet
- Zuschüsse sind bis zu 30% der förderfähigen Kosten max. jedoch 15.500 Euro pro Objekt möglich







Eine Ausstellung zur Gestaltung des schou hin! öffentlichen Raumes in der Erlanger Innenstadt

> 18.09. - 29.09.2017 im Rathausfover der Stadt Erlangen

Liebe Besucherin, lieber Besucher,

ehmung des öffentlichen Raums in unserer Stad

Konzeptplanung Historische Innenstadt Erlangen – öffentlicher Raum

Ausstellung zum Bearbeitungsstand im Rathausfoyer **Erlangen im September 2017**

Aktualisierung der Themenpläne u.a. zum Stadtboden, zum Stadtgrün, zur Farbgebung, zur Stadtmöblierung, zur Kunst im öffentlichen Raum und zur Orientierung im Jahr 2018/2019



Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung / SG Stadterneuerung





Stadtmöblierung: Sitzbänke, Abfalleimer, Poller, Pflanzbehälter und Fahrradanlehnbügel

- neue Pflanzkübel in der Hauptstraße im Jahr 2016/2017, bisher 46 Stück
- fünf seniorenfreundliche Sitzbänke in der Hauptstraße im Jahr 2017



Beispiel: vorbildliche Außengastronomie E am Neustädter Kirchenplatz in Erlangen



Beispiel: überladende Warenauslagen in Nürnberg

Gestalterische Beratungen zu Sondernutzungen

Beantragung der Sondernutzungserlaubnis erfolgt im Bürgeramt der Stadt Erlangen

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung / SG Stadterneuerung





Verbesserung der Orientierung in der Innenstadt

- Einweihung des Tastmodells am Nürnberger Tor im Juni 2017
- Aufstellung der Stadtplantafeln 6 x "Willkommen in Erlangen" und 11 x "Historische Innenstadt Erlangen" sowie 3 x Infovitrinen zu städtischen Kultureinrichtungen im Zeitraum 2013 bis 2018





Quartiersbüro Erlangen am Martin-Luther-Platz 3

Innenstadtmanagement : CIMA Beratung + Management GmbH

Ansprechpartner: Frau Pohl/cima



Offener Bücherschrank am ehemaligen Nürnberger Tor seit Oktober 2012

Magische Plätze - 100 Stühle ein Leseprojekt für Jung und Alt im Sommer 2016

Projektfonds

Ansprechpartner: Frau Pohl/cima

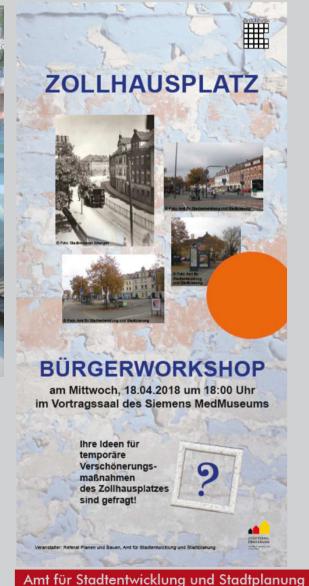
- Projekte sollen zur
 Attraktivitätssteigerung
 und Belebung der
 Innenstadt beitragen
- Förderung von Ideen und Aktionen in Höhe von 50% durch öffentliche Mittel
- das Projekt muss im Sanierungsgebiet liegen
- Antrag ist beim Innenstadtmanager einzureichen
- bei Kosten über 1.000 €
 muss der Antrag vor
 Beginn der Maßnahme von
 einem gewählten Projekt beirat genehmigt werden

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung / SG Stadterneuerung



Bürgerbeteiligung

Beispiel: Workshop zum Zollhausplatz am 18.04.2018



Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung / SG Stadterneuerung



Meinungsträgerkreis Innenstadt

- im Jahr 2012 wurde der Meinungsträgerkreis Innenstadt als weiteres Instrument der Bürgerbeteiligung etabliert
- in 1-2 Sitzungen pro
 Jahr sollen Akteure wie
 Initiativen, Vereine,
 Verbände, Kirchen,
 Schulen u.a.
 frühzeitig über die
 Projekte der Innenstadtentwicklung informiert
 werden und Gelegenheit
 zur Diskussion
 bekommen

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Ihr Team Stadterneuerung

Sachgebietsleiterin: M. Cremer-Zwikla 86-1360

Projektbetreuerin: G. Mehlhorn-Decker 86-1336

Komm. Fassadenprogramm: D. Waczenski 86-1337